berufsberatung
.ch

Heizungspraktikerin EBA
Heizungspraktiker EBA

Gebäudetechnik, Innenausbau | Energie | Planung, Hochbau, Tiefbau

Als Heizungspraktikerin oder Heizungspraktiker hilfst du, neue Heizungen, Wärmepumpen oder Solaranlagen einzubauen und in Betrieb zu nehmen. Du montierst Heizkörper wie Fussbodenheizungen und Radiatoren und baust alte Heizungen ab.

Aufgaben

Arbeiten vorbereiten

- Aufträge entgegennehmen
- gelieferte Heizungen und Teile kontrollieren, zum Beispiel schauen, ob die Lieferung vollständig und nichts kaputt ist
- Material, Maschinen und Werkzeuge bereitstellen, zum Beispiel Maschinen am Strom anschliessen
- auf der Baustelle Skizzen der Leitungen erstellen
- messen und berechnen, wie lang die Rohre für die Leitungen sein müssen

Heizungen montieren und demontieren

- Rohre zuschneiden, in die richtige Form bringen und zusammenschweissen
- auf dem Plan schauen, wo die Rohre verlegt werden und sie dort montieren
- helfen, Heizungen zu montieren, zum Beispiel Wärmepumpen, Solaranlagen oder Öl- und Gasheizungen
- helfen, alte Heizungen abzubauen
- Abfälle sortieren und recyceln

Heizungen in Betrieb nehmen

- kontrollieren, ob der Druck stimmt
- prüfen, dass es keine undichten Stellen hat
- Heizungen spülen
- Heizungen mit Wasser füllen und entlüften, bis der Fülldruck erreicht ist

Arbeitsumgebung

Als Heizungspraktikerin oder Heizungspraktiker arbeitest du in der Werkstatt oder auf der Baustelle bei jedem Wetter. Es kann teilweise laut sein. Je nach Aufgabe trägst du Brille, Helm, Maske, Gehörschutz und Handschuhe. Du bist immer im Team tätig und erhältst deine Aufträge von Heizungsinstallateurinnen und Heizungsinstallateuren. Deine Arbeitszeiten sind regelmässig. Manchmal musst du länger arbeiten, um bestimmte Fristen einzuhalten.

Du arbeitest in einem Betrieb für Heizungsinstallationen oder in einem kombinierten Heizung-Lüftung-Sanitär-Betrieb. In der Regel ist es nicht schwierig, eine Lehrstelle zu finden. Nach deiner Lehre hast du verschiedene Möglichkeiten, zum Beispiel im Bereich Energieeffizienz, der in der Baubranche immer wichtiger wird.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Technisches Verständnis
- Manuelles Geschick
- Sorgfältige und exakte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Körperliche Widerstandsfähigkeit
- Hohe Lärmtoleranz

Interessen

- Metall verarbeiten
- Technische Aufgaben lösen
- Mit den Händen arbeiten
- Körperlich aktiv sein
- Oft unterwegs sein

Ausbildung

Die Ausbildung wird als Lehre in einem Betrieb gemacht.

Betrieb

Praktische Ausbildung in einem Betrieb für Heizungsinstallationen: 4 Tage pro Woche

Schule

1 Tag pro Woche an den kantonalen Berufsfachschulen

Überbetriebliche Kurse

In mehreren Kantonen: 21 Tage während 2 Jahren

Dauer

2 Jahre

Zulassung

obligatorische Schule abgeschlossen

Abschluss

Heizungspraktiker / Heizungspraktikerin EBA

Weiterbildung

Kurse

Kurse vom Verband **Suissetec** (https://suissetec.ch/de/kurse.html)

Zusatzlehre

Als Heizungspraktikerin oder Heizungspraktiker kannst du in der Regel eine verkürzte Lehre als **Heizungsinstallateur/in EFZ** (https://berufsberatung.ch/de/berufe/heizungsinstallateur-in-efz) machen.

Ähnliche Berufe

Beruf
Kältemontage-Praktiker/in EBA
https://berufsberatung.ch/de/berufe/kaeltemontage-praktiker-in-eba

Beruf
Lüftungsanlagenpraktiker/in EBA
https://berufsberatung.ch/de/berufe/lueftungsanlagenpraktiker-in-eba

Beruf
Spenglerpraktiker/in EBA
https://berufsberatung.ch/de/berufe/spenglerpraktiker-in-eba

Beruf
Sanitärpraktiker/in EBA
https://berufsberatung.ch/de/berufe/sanitaerpraktiker-in-eba

Beruf
Unterhaltspraktiker/in EBA
https://berufsberatung.ch/de/berufe/unterhaltspraktiker-in-eba

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.440.74.0

Weiterführende Links

Suissetec (https://www.suissetec.ch)
Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband
Suissetec: Bildung (https://bildung.suissetec.ch/)
Suissetec: Lehrstellen (https://www.toplehrstellen.ch)
Gesetzliche Grundlagen (https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/47606?lang=de)